

Einführung von ermäßigten Jahresstreckenkarten

Gleichzeitig mit der Einführung des neuen Personentarifses, über die wir an anderer Stelle berichten, gelangen am 1. Februar an Stelle der bisherigen Zeitkarten sowohl auf den Staatsbahnen als auch auf der Südbahn Monatsstreckenkarten zur Einführung. Hierüber wird amtlich verlautbart: Infolge der aus finanziellen Rücksichten erfolgten allgemeinen Tarifierhöhung ist auch eine Erhöhung der Streckenartenpreise unvermeidlich gewesen; um jedoch jene Bevölkerungskreise, die ihren ständigen Wohnsitz außerhalb der Stadt haben, vor einer zu großen Verteuerung der täglichen Fahrtkosten zu bewahren, hat die Staatseisenbahnverwaltung beschlossen, Jahresstreckenkarten auf Entfernungen bis zu 50 Kilometer einzuführen, die gegenüber den Monatskarten um 25 Prozent ermäßigt sind. Diesem Vorgang ist auch die Südbahn-Gesellschaft gefolgt. Eine Jahresstreckenkarte für die Relation Wien Franz-Josef-Bahnhof — Klosterneuburg-Weidling wird zum Beispiel künftig in der zweiten Klasse 189 Kronen (gegen 158 Kronen vor dem), in der dritten Klasse 126 Kronen (gegen 93 Kronen) kosten, was zwar einer Erhöhung um 20, beziehungsweise 35 Prozent gleichkommt, aber infolge des 25prozentigen Nachlasses von dem an sich ermäßigten Kaufschalpreise der Monatskarten eine ganz bedeutende Ermäßigung der normalen Fahrgeldern darstellt; in der Relation Wien Westbahnhof — Purkersdorf werden die einschlägigen Preise 243 Kronen und 162 Kronen gegen früher 185 Kronen und 109 Kronen betragen, zwischen Wien Südbahnhof und Mödling 283.50 Kronen und 189 Kronen gegen 210 Kronen und 135 Kronen. In einzelnen weiteren Südbahnrelationen treten sogar gegenüber dem alten Tarifzustand Verbilligungen ein, so zum Beispiel zwischen Wien Südbahnhof und Baden, in welchen Relationen die neuen Jahreskartenpreise in der ersten Klasse 688.50 Kronen, in der zweiten Klasse 413.10 Kronen und in der dritten Klasse 275.40 Kronen (gegen alt 570 Kronen, 420 Kronen und 285 Kronen) betragen, ferner in der Relation Wien Südbahnhof — Böslau-Gainfarn, in der folgende neue Jahreskartenpreise gelten: erste Klasse 756 Kronen, zweite Klasse 453.60 Kronen, dritte Klasse 302.40 Kronen (gegen alt 750 Kronen, 570 Kronen, 375 Kronen); es erklärt sich dies daraus, daß die Streckenkartensysteme dieser beiden Bahnen früher wesentlich voneinander abgewichen sind, während sich nunmehr die Südbahn dem Tariffsystem der Staatsbahnen angepaßt hat.